

Regenlatzhose HALMSTAD PU-Stretch



Ausführung: Regenschutzbekleidung

Material: 100 % Polyester

Materialfunktionen: Stretch ,
wasserdicht

Norm: EN 343

Schutzeigenschaften: Nässeschutz

PRODUKTBESCHREIBUNG für Regenlatzhose HALMSTAD PU-Stretch

- winddicht, wasserdicht (Wassersäule 8.000 mm)
- Stretch
- Nähte getaped und doppelt versiegelt
- Hosenbeinabschluss verstellbar mittels Klettlasche
- Reißverschluss in der äußeren Beinnaht für besseren Ein- und Ausstieg
- elastische Träger mit verstellbaren
- Schnellverschluss-Schnallen auf der Vorder- und Rückseite
- Weitenverstellung in der Taille mittels Druckknopf

MATERIAL: 100 % Polyester, PU beschichtet, 150 g/m²


FARBEN: gelb, (grün oder orange auf Anfrage)

GRÖSSEN: S (44/46), M (48/50), L (52/54), XL (56/58), XXL (60/62), XXXL (64/66)

NORMEN

zertifiziert nach:

EN 343 (Klasse 3/1)

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	WE-057S	gelb	S
	WE-057M	gelb	M
	WE-057L	gelb	L
	WE-057XL	gelb	XL
	WE-057XXL	gelb	XXL
	WE-057XXXL	gelb	XXXL

NORMEN für Regenlatzhose HALMSTAD PU-Stretch

EN
343

EN 343 | Schutzkleidung - Schutz gegen Regen



In dieser Norm werden die Eigenschaften der Materialien und Nähte von Schutzkleidung zum Schutz gegen Niederschlag, Schnee, Nebel und Feuchtigkeit klassifiziert, um einen angemessenen Wirkungsgrad sicherzustellen.

Die beiden relevanten Werte in dieser Norm sind:

- **Wasserdurchgangswiderstand (Wasserdichtigkeit)**
- **Wasserdampfdurchgangswiderstand (Atmungsaktivität)**

Klassifikation		Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
a	Wasserdurchgangswiderstand Wp [Pa]	≥ 8.000 Pa	≥ 8.000 Pa *	≥ 13.000 Pa *	≥ 20.000 Pa *
b	Wasserdampfdurchgangswiderstand Ret [m ² *Pa/W]	> 40	25 < Ret ≤ 40	15 < Ret ≤ 25	≤ 15
R	Regenturmtest (optional); wird durch "X" ersetzt, wenn nicht getestet				

* Getestet nach Vorbehandlung: mindestens 5 Pflegezyklen (waschen und trocknen)

Die beiden Werte werden in jedem Kleidungsstück mit Hilfe eines Piktogramms angegeben. Die obere Zahl (hier "Y") gibt den **Wasserdurchgangswiderstand (Wasserdichtigkeit)** gegen Wasserdurchtritt von außen an:

- 4 = hoher Schutz
- 1 = geringer Schutz

Der Wasserdurchgangswiderstand wird in Pascal (Pa) gemessen. Dazu wird der Stoff unter Wasserdruck gesetzt. Im Zusammenhang von Funktionsbekleidung wird auch häufig der Wert „in mm Wassersäule“ angegeben. 1 Pa entspricht in etwa 0,1 mm Wassersäule. Die EN 343 fordert in der höchsten Klasse eine Wasserdichtheit von mind. 2.000 mm. Moderne Schutzbekleidung übertrifft diesen Wert oft um ein Vielfaches.

Die zweite Zahl (hier "Y") gibt den **Wasserdampfdurchgangswiderstand (Atmungsaktivität)** an und damit, wie gut entstehender Wasserdampf durch das Obermaterial nach außen abgeleitet wird (Atmungsaktivität):

- 4 = sehr gute Ableitung
- 1 = geringe Ableitung

Der Wasserdampfdurchgangswiderstand wird mit dem RET-Wert (Resistance to Evaporating Heat Transfer) angegeben. Dieser misst den Widerstand, dem das Prüfmaterial dem Wasserdampf entgegensetzt.

Optional: Im Regenturm geprüfte fertige Bekleidung wird zusätzlich mit "R" gekennzeichnet. Wenn das Kleidungsstück nicht geprüft wurde, wird "R" durch "X" ersetzt.

EN 343:2019: In ihrer neuesten Fassung wurde die Norm um eine weitere Klasse 4 ergänzt. Bekleidung, die optional im Regenturmtest geprüft wurde, wird zusätzlich mit dem Buchstaben "R" gekennzeichnet.

Die entsprechende Klassifizierung Ihres Produktes finden Sie auch in unseren Produktbeschreibungen.